

Öfter mal was neues

Sonderausstellungen

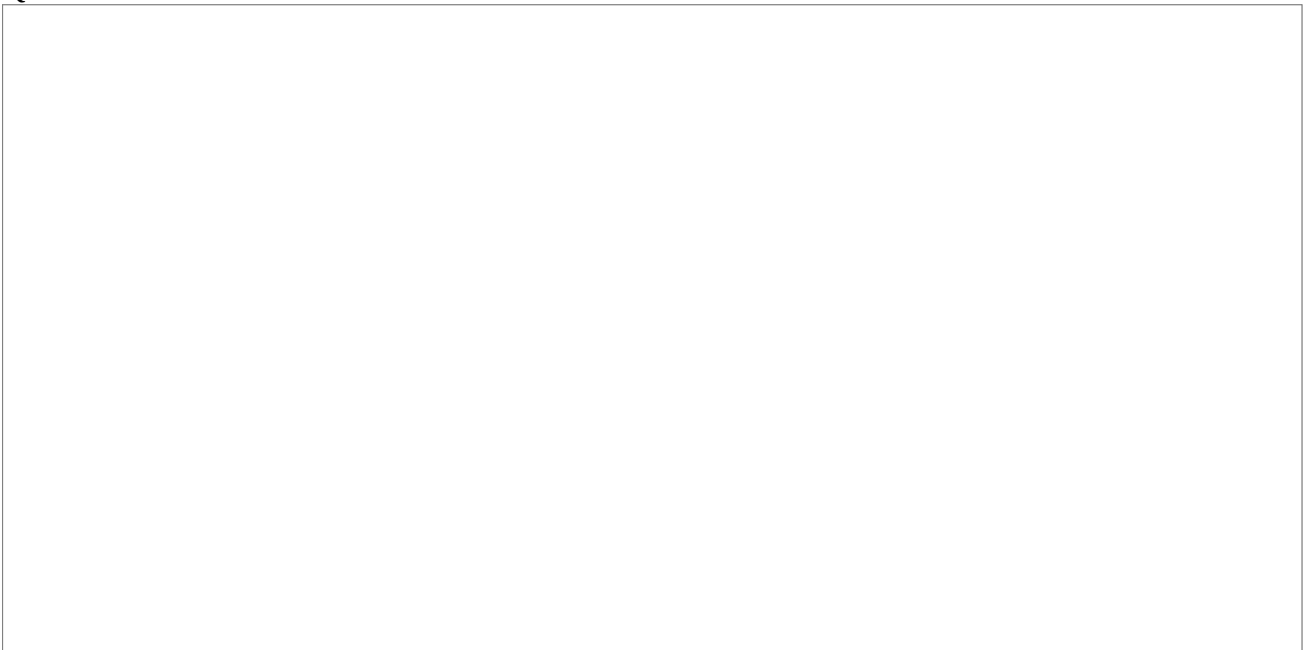
1.

[Previous](#) [Next](#)



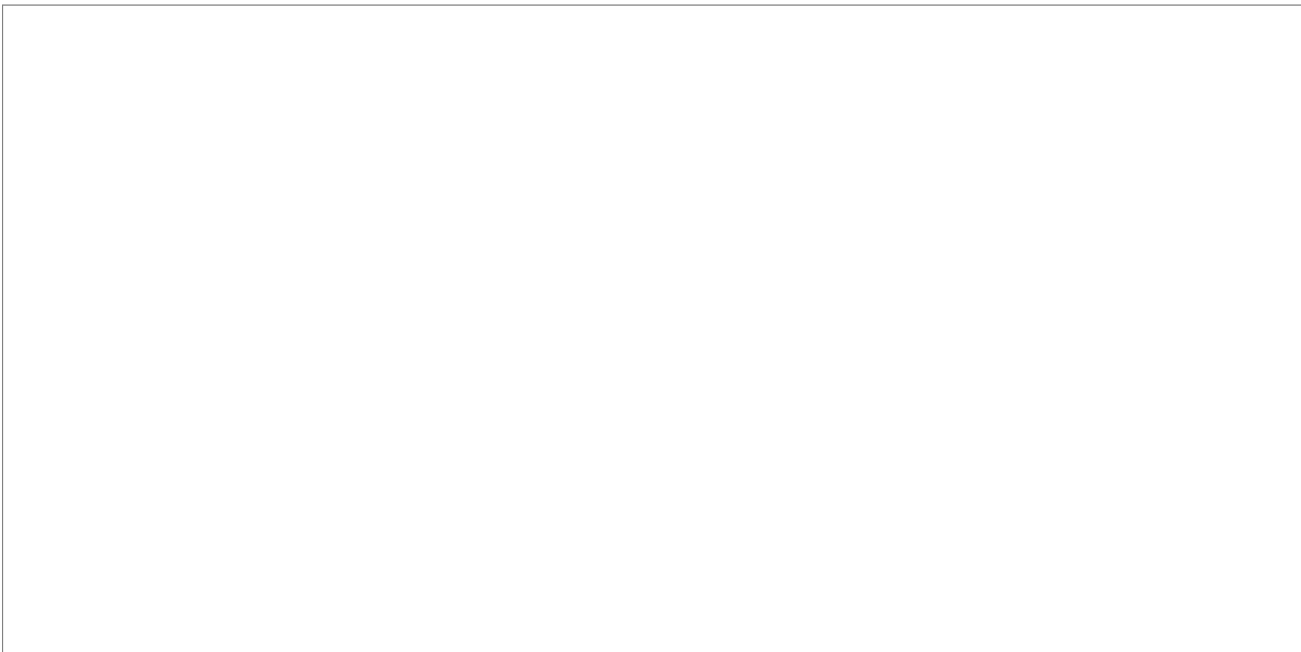
Ammen-Dornfinger-Spinne

Quelle: A: Wolf



Osterhasen

Quelle: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört



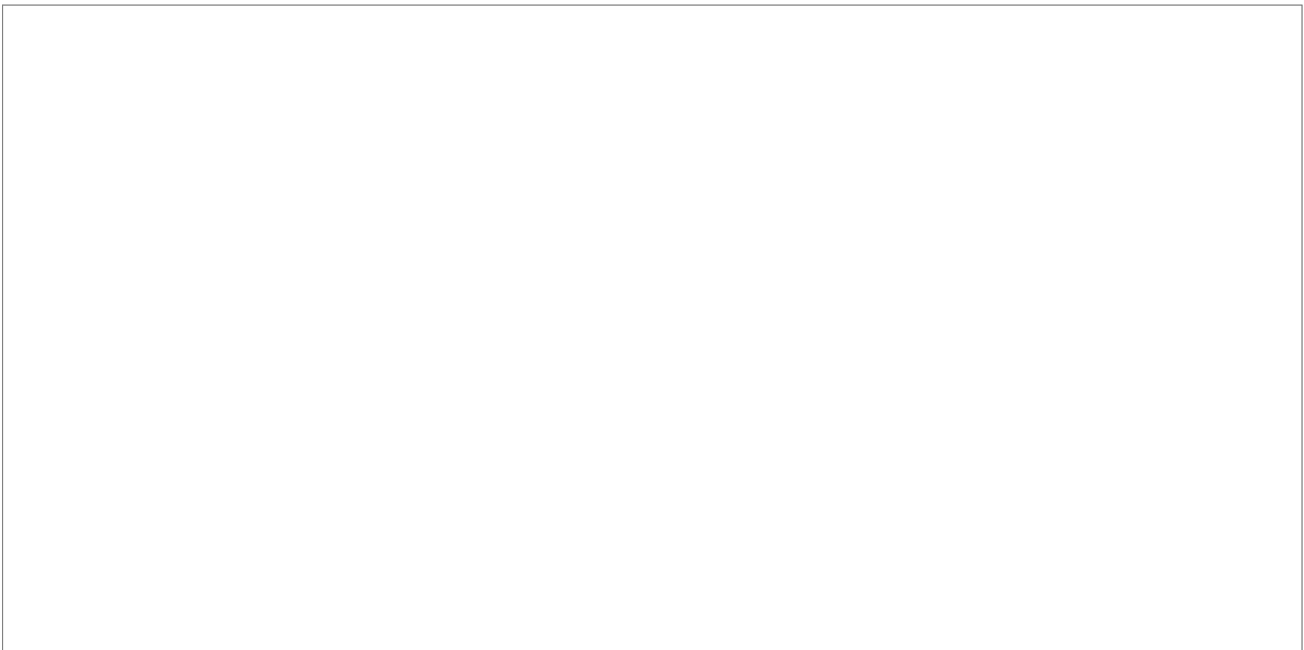
25 Jahre NAZKA

Quelle: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört



Barbara Jäger und OMI Riesterer: Struktur und Farbe - viel Natur in Kunst

Quelle: B. Jäger OMI Riesterer



Metamorphosen – die wundersame Verwandlung der Insekten

Quelle: Eye of Science Nicole Ottawa und Oliver Meckes



Weihnachtsstall

Quelle: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört



blocbirds

Quelle: Paul&Albert

22.09.2022– 26.02.2023

25 Jahre NAZKA

Wir feiern dieses Jahr 25-jähriges Jubiläum und präsentieren in einer kleinen Sonderausstellung interessante Objekte und Ereignisse aus der reichhaltigen NAZKA-Geschichte. Willkommen zu einer kurzweiligen Zeitreise in die Vergangenheit des Naturschutzzentrums, mit vielen Highlights und Anekdoten. Dabei werden auch erstmals die Original-Aquarelle aller Jahresprogramm-Titelbilder zu sehen sein und einige unserer attraktiven hauseigenen Artenposter. Wir freuen uns auf die Wiederbegegnung mit vielen Wegbegleitenden!

14.10.2022– 26.02.2023

Struktur und Farbe - viel Natur in Kunst

Barbara Jäger und OMI Riesterer

Das Daxlander Künstlerehepaar Barbara Jäger und OMI Riesterer stellt zum 100. Geburtstag des Bürgervereins Daxlanden und zum 25. Geburtstag des Naturschutzzentrums Rappenwört eine Auswahl ihrer Bilder und Plastiken aus.

Barbara Jäger zeigt mit klarer Formensprache und dem Schwerpunkt Farbe ihre Naturverbundenheit in ihrer Malerei und ihren plastischen Arbeiten. OMI Riesterer vom Holz herkommend, lotet in der Umsetzung seiner konstruktiven Arbeiten mit verschiedenen Materialien deren Wirkung aus. Die Schönheit und der Formenreichtum der Natur sind Ideengeber für beide Künstler.

09.03.2023 – 07.05.2023

Arten des Jahres 2023 am Oberrhein

Jedes Jahr werden in Deutschland um die 30 Pflanzen- und Tierarten zu „Arten des Jahres“ gekürt. Damit

soll auf die biologische Vielfalt in unserem Lande und auf die Bedeutung einer jeden Art für intakte und stabile Ökosysteme sowie deren Schutz aufmerksam gemacht werden.

Einige der Arten des Jahres 2023 kommen auch am Oberrhein vor, zum Beispiel: Gartenschläfer, Kleiner Wasserfrosch, Landkärtchen, Ammen-Dornfänger, Wilder Wein und Kleine Braunelle. Bebilderte Poster, eine Fotoschau, Infobroschüren, eine Vitrine mit einem Braunkehlchen-Präparat sowie ein Quiz, ein Memory-Spiel und Ausmalbilder laden Groß und Klein zur Beschäftigung mit den Arten des Jahres ein und erläutern wie wir sie schützen können.

30.03.2023– 16.04.2023

Osterhasenstall

Zur Osterzeit richten wir wieder unseren (Oster-) Hasenstall ein. Ergänzende Schautafeln informieren über den Lebensraum und die Gefährdung unserer Feldhasen und Wildkaninchen.

17.05.2023– 13.08.2023

Metamorphosen – die wundersame Verwandlung der Insekten

Diese Fotoausstellung wirft einen neuen Blick auf Insekten: Der Fotograf Oliver Meckes und die Biologin Nicole Ottawa haben Marienkäfer, Schmetterlinge und Stechmücken unter dem Elektronenmikroskop 1400-fach vergrößert. Bilderpaare zeigen die Verwandlung von der Larve zum fertig entwickelten Insekt. Kurze, unterhaltsame Infos zu den jeweiligen Tieren ergänzen die Fotos. In einem Flyer werden die Insekten zum Vergleich in gewöhnlichen Fotos dargestellt.

Oliver Meckes ist ausgebildeter Fotograf. Nicole Ottawa studierte Mikrobiologie, Biologie und Chemie. Ihre gemeinsame Firma "eye of science" gewann zahlreiche Preise für Wissenschaftsfotografie.

07.12.2023 – 07.01.2024

Der kleine Weihnachtsstall

Zur Weihnachtszeit gibt es für Groß und Klein eine Weihnachtskrippe mitten im Auenwald zu bestaunen. Die Krippenszene vom Stall zu Bethlehem wird mit lebensgroßen Figuren von Hans Wetzl dargestellt.

08.12.2023 – 14.04.2024

Blocbirds

Die Gefieder unserer Singvögel sind einzigartig – im wahrsten Sinne des Wortes. So einzigartig, dass man die Vogelarten selbst dann noch erkennen kann, wenn ihre Federkleider in abstrahierte Farbpixel aufgelöst werden.

Die niederländische Künstlergruppe Paul&Albert hat die Schönheit von 25 heimischen Singvogelarten grafisch in quadratischen Kompositionen erfasst. Ihre „Blocbirds“ zeigen in beeindruckender Klarheit,

wie die Anzahl, das Verhältnis und die Anordnung der Farben den Vogelarten ihre charakteristischen Federzeichnungen verleihen.

Zu sehen sind die Grafiken ab dem 8. Dezember in der Winterausstellung 2023/24 des Naturschutzzentrums – als Rätsel, zusammen mit attraktiven Fotos und Präparaten der ausgewählten Vögel, die der Rätselaufklärung dienen.